

Rainer Görtler übernimmt Führung bei HGK Intermodal GmbH

Rainer Görtler übernimmt als neuer Head of Intermodal der HGK LI Köln die Leitung der Container-Aktivitäten seit September 2024.

Die HGK Group hat einen bedeutenden Neuzugang in ihrer Führungsriege: Rainer Görtler wurde zum neuen Geschäftsführer der HGK Intermodal GmbH ernannt. Er ist ab dem 1. September 2024 als Head of Intermodal für die intermodalen Container-Aktivitäten der HGK-Gruppe verantwortlich. Mit 49 Jahren bringt Görtler langjährige Erfahrung und umfangreiche Kenntnisse im Bereich Global Customer Service und Supply Chain Management mit.

Markus Krämer, CEO der HGK Logistics and Intermodal GmbH, äußerte sich zu dieser wichtigen Personalentscheidung: „Mit Herrn Görtler konnten wir einen kompetenten Manager für diese wichtige Position gewinnen.“ Diese Aussage unterstreicht die Zuversicht, dass Görtler, durch seine Expertise, wesentliche Impulse für die Transformation der HGK zu einer integrierten Logistik-Gruppe geben kann. Trotz der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen betont Jens Schmeidler, COO der HGK LI, die wachsende Bedeutung des Containerverkehrs.

Führungskompetenz durch Erfahrung

Vor seiner neuen Rolle war Görtler in verschiedenen Managementpositionen bei einem Weltmarktführer im produzierenden Gewerbe tätig. Seine Verantwortlichkeiten umfassten dort wichtige Projekte zur Innovationsentwicklung

und zur Optimierung von Prozessen. Solches Know-how wird als entscheidend angesehen, um die Texte der HGK Logistics and Intermodal weiterzuentwickeln und starker auf die Herausforderungen des Marktes zu reagieren.

Der Containerverkehr, als zentraler Bestandteil der Logistik, spielt eine entscheidende Rolle für die HGK Intermodal GmbH. Diese 100-prozentige Tochtergesellschaft bündelt die Container-Aktivitäten der HGK-Gruppe an wichtigen trimodalen Terminals in Duisburg, Krefeld, Düsseldorf und Köln. Durch die Anbindung an bedeutende Seehäfen wie Rotterdam, Antwerpen, Wilhelmshaven, Bremerhaven und Hamburg wird sichergestellt, dass die logistischen Abläufe reibungslos und effizient gestaltet sind.

In das Managementteam der HGK Intermodal GmbH sind neben Rainer Görtler auch Tim Hurka, Dirk Meyer und Oliver Grossmann integriert, die jeweils für die Terminalstandorte Duisburg, Krefeld und Düsseldorf verantwortlich sind. Diese starke Führungsstruktur ist darauf ausgerichtet, die Containerlogistik in einer sich wandelnden Marktsituation proaktiv zu gestalten.

„Ich freue mich sehr auf diese Aufgabe und bin sicher, dass wir gemeinsam die Entwicklung der HGK Logistics and Intermodal erfolgreich vorantreiben werden“, erklärte Görtler. Seine Optimismus und seine fundierte Erfahrung könnten der Schlüssel sein, um die HGK Intermodal in eine erfolgreiche Zukunft zu führen, selbst in Zeiten, in denen die Wirtschaft Schwierigkeiten durchlebt.

Mit diesem Neuanfang positioniert sich die HGK-Gruppe nicht nur für Gegenwart, sondern auch für zukünftige Marktbedürfnisse. Die Entscheidungen heute könnten weitreichende Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens im intermodalen Transportbereich haben, unterstreichen jedoch vor allem die Bestrebungen der HGK LI, als moderne Logistikhilfe zu agieren.

Die Pressemeldung von der HGK zeigt, dass die Grundlagen für diese strategische Neuausrichtung gelegt sind – sowohl durch die personelle Verstärkung als auch durch die klare Fokussierung auf innovative Logistiklösungen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)